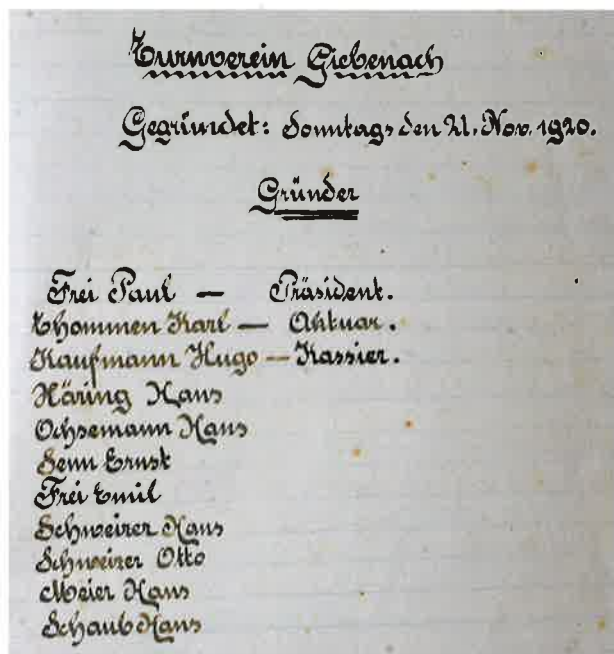


Vereine, Vereinigungen

Turnverein (Damen und Herren)

21.11.1920 Gründung des Turnvereins
Giebenach



Aus Statuten:

Der Turnverein pflegt das Turnen, fördert die entsprechenden Ausbildungs- und Wettkampfmöglichkeiten, pflegt die Kameradschaft und Geselligkeit unter den Mitgliedern, ist politisch und konfessionell neutral.

1927 Fahnenweihe des Turnvereins.

Präsident: Eugen Gätzi



Bezirksturntag Im Zettel (Landschättler)

25.07.1937 **Bezirksturntag in Giebenach**

(Korr) Nicht ein Turnfest in landläufigem Sinne war das, was am Sonntag in Giebenach stattfand. Nein, es war ein Tag ernstfröhlicher Arbeit, wo sich Turner mit gesundem Geist in gesundem Körper in friedlichem Wettstreit Konkurrenz machten.

Kein grosses Festgepräge, keine langen Reden, alles schlicht und einfach organisiert vom dortigen Turnverein mit Lehrer Gätzi als Organisations-Präsident an der Spitze, so fand der Bezirksturntag des Bezirks Liestal statt. Es war nur schade, dass sich nicht auch eine Vertretung des hohen Militärs anwesend war, das doch stets gerne betont, dass das Turnen ein Stützpfiler unserer Armee ist. Sie hätte dann konstatieren können, unter was für misslichen Umständen gerade der Turnverein Giebenach noch seinen Sport ausüben muss. Aber eben, es ist zu klein, zu schlicht ein solches Fest, um ein diesbezügliches Erscheinen zu rechtfertigen.



Foto 1937

So viele Leute im Zettel!

Kurz vor 1 Uhr bewegte sich der Festzug durch das sinnig geschmückte Dörfchen, worauf der Wettkampf in allen drei Turngattungen seinen Anfang nahm. Dieser bestand für jeden Turner aus je zwei Übungen. Wie üblich, war auch hier die Leichtathletik numerisch am besten vertreten. In knapp einer Stunde war das Einzelturnen erledigt und die Verbandssektionen hatten zum Sektionswettkampfe anzutreten, der lediglich in Freiübungen bestand.....

Vereine, Vereinigungen



Schon am frühen Sonntag morgen machten sich die elf Sektionen des Bezirks-Turnverbandes auf, um auf verschiedenen Wegen dem Festort zuzustreben. Mit wehenden Fahnen und Trommelklang wurde im reichbeflaggten Giebenach Einzug gehalten... Mit rassigem Spiel marschierte die Musikgesellschaft Füllinsdorf voraus...
bz 26.8.1937

Aus dem Protokollbuch des TVG
06.05.1939 Bezirksschwinget im Zettel
Er fragte die Versammlung, ob das Fest am 21. Mai durchgeführt werden könne. Salathe Wilhelm macht auf den Milchzahltag aufmerksam und erklärt, die Lage könnte keine bessere sein.

Aus dem Protokollbuch des TVG
23.11.1942 Der Präs. teilt mit, dass der Präs. der Schulpflege bei ihm war betreffs **Turnhallenbau**. Der Vorstand begrüsst diese Anregung und beschliesst, auf die nächste Gemeindeversammlung gemeinsam mit der Schulpflege eine Eingabe zu machen.



09.08.1946
288

Turnhalleneinweihung

Rosmarie Dalcher berichtet:

1947 Erschte Turnerobe in der neue Halle

Eusi Eltere si natürlich an de Obe.
Mir Chinder hei zwar d'Hauptprob gse und s'Heidi (12 jährig) und ich (13jährig) hei beschlosse, go zum Turnhallefenschter ine luege. S'Nelly (11jährig) hei mer gfrogt, öbs au chunnt, und si het gseit: „Jo - wenn der Fritzli (6jährig) schloft.“

Mir hei natürlich au ghofft, dass s'Trudi schloft, die hei mer nit wölle mitneh. Also, s'Trudi het gschlofe! Do simer go s'Nelly abhole (Cheesi). Aber der Fritzli isch no wach gsi - do heimer ihn mitnoh. Die zwöi hei müesse über d'Laube (Wohnung im 1. Stock) abe chlettere, will jo d'Hustür unde bschlosse gsi isch. Es isch e chalti Vollmondnacht gsi, und mir si bim Senn Ernst hinderim Garte dure.

Also heimer inegluegt und das schöne Programm gseh. Langsam si d'Fenschterschiebe a glofe.

Plötzlich gits in der Halle Liecht, und es isch Pause. Do hets Nelly gseit: „Jetzt müesse mer schnell hei, will der Vater chunnt cho luege, öb mer schlofe.“

Es het der Fritzli Huckepack uff e Rugg gno, und mir si wieder der glich Wäg, das heisst über d'Matte, zrugg. Wo mer am Garteegge si, gsemer der Herr Baier zum Hus laufe. Denn hei ösi Härz bopperet. Was mache mer jetzt? „Jetzt rauschts!“ meint s'Nelly.

Der Herr Baier isch aber rasch wieder re-tour gloffe, do hei mer gwüsst, dass är nit ine isch, sondern duss glosst het.

Wills jo so chalt gsi isch, hei mer gfunde, mer sette jetz doch hei go. Will der Fritzli in de Finke gsi isch, seit dä plötzlich: „Ich ha e Finke verlohre!“ Mir si uf Zuechi nach dem Finke gange. Dank im Vollmond meimer in gli gfunde. Jetzt hei mer no e Chrampf gha, bis mer der Fritzli uf der Laube obe gha hei.

Vereine, Vereinigungen



1947 Reigengruppe Fritz Frey (1929) mit Gitarre.

Am andere Tag heimer das dehei bichtet.
S'Trudi isch natürlich beleidigt gsi, dass
mer si nit mitgno hei. Si sig jo schliesslich
no e Joahr älter als der Fritzli!
Baier's heis mit Humor gno. Sie het gseid,
nachdem er in der Pause heim isch go lo-
se: „Si schlofe.“ Au ösi Eltere heis witzig
gfunde.

Benjamin Flubacher berichtet:

Kulisseneinkauf

An Turnerabenden wird meistens ein Theaterstück einstudiert. Die notwendigen Theaterkulissen wurden bis im Jahr 1965 im Ochsenäli in Arisdorf entlehnt. Ein aufwändiger Transport. Der gemischte Chor Hölstein verkaufte Kulissen. Alex Straumann holte die Ware mit seinem Lastwagen. In der Turnhallendecke wurde extra ein Türli eingebaut, um die Kulissen auf dem Turnhallenestrich versorgen zu können.

1967 - Turnhallenbrand - Die Kulissen verbrannten. Die Versicherung entschädigte Fr. 1'100.-!

Mit Inseraten in der Schweizerischen Turnzeitung und in der Wirtezeitung suchten wir Ersatz. Ohne Erfolg. Ein Kulissenhersteller, Firma Isler in Zürich, offerierte ein Zimmer zum Preis von Fr. 2000.-. Eine Delegation des Turnvereins fuhr, nach getaner Arbeit, abends um sieben Uhr los, um die Kulissen anzuschauen, zu verhandeln und evtl. zu kaufen. In der Firma wurde ein Raum nach dem anderen präsentiert. Eine verlockende Auswahl. „Danke für die Präsentation - wir werden Bericht

erstatte“.

So hundertprozentig passten uns die Kulissen nicht. Der Preis schien auch fest zu sein. Eine kleine Beizenkehr in Zürich war angesagt. Bezahlt wurde mit dem eigenen Geld! Um Mitternacht trafen die Einkäufer wieder in Giebenach ein. War es vielleicht doch etwas später?

Herr Ernst Herzog - Häring erfuhr vom Missgeschick mit den Kulissen: „Die dem Kraftwerk Augst gehörenden Kulissen im Restaurant Rössli in Augst werden nicht mehr benötigt.“ - Es kam zum Kauf. Preis: Fr. 100.-. Bitte niemandem sagen: Die Rechnung ist bis heute noch ausstehend. Mit den Kulissen wurde ein Bild des Malers Leupi mitgeliefert (Motiv: Altes Brüggl in Augst). Wo ist das Gemälde?

1982 Damen- und Frauenturnverein Giebenach

Am 28. Januar 1981 trafen sich 18 interessierte Damen zur ersten Turnstunde.

Im Laufe dieses Jahres fanden 37 Turnstunden statt mit jeweils so guter Beteiligung, dass der Gründung eines Frauenturnvereins nichts mehr im Wege stand. Am 24. März 1982 wurde der Damen- und Frauenturnverein Giebenach gegründet mit folgenden eingetragenen Gründerinnen: Arnold Verena, Baier Lisette, Christen Heidi, Cramer Erika, Dillier Elsa, Felippi Christine, Flubacher Elsbeth, Galli Roswitha, Girardier Theres, Grob Rosmarie, Hunziker Janine, Jauslin Heidi, Lüscher Evi, Müller Erika, Peter Vreni, Rauber Marlis, Straumann Annemarie, Sutter Ilse, Thommen Katharine, Villard Sieglinde, Wyss Beatrix.

Der D-FTV Giebenach ist bis heute ein engagierter Verein, welcher sich jederzeit aktiv am Dorfleben beteiligt.

Die Turnstunden finden am Mittwoch vom 20.15 – 21.20 statt, neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Text: Heidi Jauslin 2009

Vereine, Vereinigungen

Aus den Vereinsleben vom Damen- und Frauenturnverein und vom Turnverein Giebenach

Der Damen- und Frauenturnverein (DFTV) und der Turnverein Giebenach (TVG) ermöglichen ihren Mitgliedern, in den wöchentlichen Turnstunden ihre Fitness zu fördern. Die Oberturnerin und der Oberturner bringen dabei ihre Schützlinge mit Gymnastik, Konditionstraining und Mannschaftsspielen regelmässig ins Schwitzen. Der TVG bietet interessierten Männern und Frauen auch die Möglichkeit, in der Volleyballgruppe speziell diese Sportart zu trainieren und sich am Mixed - Indiacas zu beteiligen.

Gelegentlich messen sich die Riegen anlässlich von regionalen Sportveranstaltungen auch mit anderen Vereinen. Der DFTV hat 2007 am Eidgenössischen Turnfest teilgenommen.



2007

Eidgenössisches Turnfest.

Neben den turnerischen Aktivitäten werden aber auch die Kameradschaft und Geselligkeit untereinander gepflegt. Darüber hinaus möchten die Vereine den Kontakt unter der Bevölkerung fördern. Zu diesem Zweck veranstalten sie Anlässe und bieten so der Bevölkerung Abwechslung und unterhaltsame Stunden an.

Anfang Jahr findet für die Mitglieder des TVG ein Skiweekend statt. In der gleichen Jahreszeit werden beim DFTV und beim TVG auch die Generalversammlungen durchgeführt, um die Vorstände zu wählen und die vereinsinternen Angelegenheiten zu regeln.

290



2006

TVG Skiweekend Saas Fee.

Traditionell organisiert der TVG nach Ostern die Eierläset mit sportlichen und lustigen Wettkämpfen rund ums Ei. Die anschließende Festwirtschaft mit Eiertäsch kommt bei der Bevölkerung immer sehr gut an.



2007

Eierläset



2007

Eierläset

Vereine, Vereinigungen



2007

Eierläset

Am Auffahrtstag lädt die Bürgergemeinde in Giebenach zum Banntag ein. Turnusgemäss wird an diesem Anlass der kulinarische Teil von den ansässigen Vereinen arrangiert. So wurden die Banntagsteilnehmer und Banntagsteilnehmerinnen 2008 vom DFTV bedient und 2009 erwartete sie dazu der TVG.

Zusammen mit der Gemeinde hat der Turnverein 1997 spontan ein grosses Fest zu Ehren des neu gestalteten Lindenplatzes durchgeführt und dieses 2007 – anlässlich des 10-jährigen Geburtstages der Linde – wiederholt. Die zahlreichen Gäste haben es mit toller Stimmung verdankt.

Traditionell nehmen auch viele Turnvereinmitglieder gerne am jährlichen Bocciaplausch in Birsfelden teil:



2008

Bocciaplausch

Vor den Sommerferien organisieren unsere Leiter den traditionellen Sommerplausch, wo sich DFTV und TVG gemeinsam in ausgefallenen Wettkämpfen messen können. Selbstverständlich kommt

auch an diesem Anlass die Geselligkeit nicht zu kurz.

Die Jugendriege ist dank unseren engagierten Jugileitern sehr aktiv. Die jungen Sportlerinnen und Sportler messen sich regelmässig an regionalen Sportveranstaltungen und kommen nicht selten mit Medaillen und Ehrenmeldungen zurück. Sie finanzieren sich ihre Startgelder und Auslagen selbst mit Sponsorenläufen, Kuchen- und Gutzerverkauf, Papiersammlung usw. und bieten den (leider oft sehr spärlich vertretenen) Zuschauern an den Wettkämpfen Spannung und Unterhaltung. Wer weiss, vielleicht bildet sich aus dem hoffnungsvollen und motivierten Nachwuchs sogar wieder einmal eine Aktivriege.....



2007

Jugivergleichswettkampf in Giebenach.



2007

Jugivergleichswettkampf in Giebenach.

Nach den Sommerferien erfreuen sich DFTV und TVG an ihren zweitägigen Turnfahrten, wo man in der Regel durch wunderschöne Schweizer Landschaften wandert. In besonderen Jahren kann es aber auch vorkommen, dass anstatt des Rucksacks der Rollkoffer zu packen ist und eine fremde Stadt besucht wird. 291

Vereine, Vereinigungen

Zum Beispiel besuchte der DFTV anlässlich ihres fünfzehnjährigen Bestehens Stuttgart und der TVG war schon in Hamburg zu Gast.



2007 Turnfahrt TVG, Diavolezza.



2008 Turnfahrt DFTV, Kandersteg.



292 2006 Turnfahrt TVG, Seilpark Gantrisch.

In Jahren wie 2008, wo ein Turnerabend auf dem Programm stand, werden die Angehörigen von DFTV, TVG und der Jugi im Herbst zusätzlich gefordert. Um Ihnen ein ansprechendes Programm bieten zu können, werden etliche Stunden in die Organisation, in die Gestaltung der Darbietungen und in die Proben gesteckt.



2008 Turnerabend



2008 Turnerabend

DFTV und TVG veranstaltet auch Mai- und Herbstbummel für Mitglieder und deren Partner. Traditionell endet der ausgedehnte Spaziergang am Herbstbummel in einem Restaurant, wo gute Metzgete serviert wird.



2008 Maibummel Chaelengraben - Schlucht.

Vereine, Vereinigungen



2006

Herbstbummel Lampenberg.



2008

Herbstbummel Chrischonaturm.

Am 6. Dezember sind in Giebenach der (TVG-) Santichlaus und sein Schmutzli unterwegs.



1978

Besuch bei Familie Besutti.

Das Weihnachtessen, welches DFTV und TVG für sich allein durchführen, schliesst dann ein ausgefülltes Vereinsjahr ab.

Sie sehen: Sport ist und bleibt im DFTV und TVG natürlich die Hauptsache. Nicht minder wichtig erscheint uns aber, unseren Nachwuchs zu fördern, interessante Ausflüge zu unternehmen sowie der Giebe-

nacher Bevölkerung Unterhaltung und Geselligkeit zu bieten.



Mixed - Indicaa.

Die Turnvereine leben nur dank ihren Mitgliedern. Und dies wird leider je länger je mehr zum grossen Problem. Leider können sich die allermeisten Einwohner von Giebenach nicht für das Vereinsleben erwärmen. Wir können nur empfehlen hineinzuschauen, damit Sie später nicht bereuen müssen, viele sportliche, unterhaltsame und kameradschaftliche Momente verpasst zu haben.

Sollten Sie Lust bekommen haben, sich an guter Kameradschaft zu erfreuen, etwas Turnhallenluft zu schnuppern und dabei noch Ihre Fitness zu fördern, kommen Sie doch einfach einmal zu einem Schnuppertraining. Platz für neue Mitglieder gibt's immer....

www.tv-giebenach.ch



Trainingszeiten (in der Mehrzweckhalle während der Schulzeit):

- Männerriege (TVG) Di, 20:00 ... 21:45
- Damenriege (DFTV) Mi, 20:15 ... 21:30
- Volleyball (TVG) Do, 20:00 ... 22:00
- Jugi klein (ca. ab 1. Primar) Do, 17:45 ... 19:15
- Jugi gross (ab 4. Primar) Mi, 18:00 ... 19:30

Warum nicht vorbeischaun und mitmachen?

TVG:	michel.pasquier@gmx.ch	079 748 33 75
Volleyball:	roland.sunier@bluewin.ch	079 203 16 27
DFTV:	maya.waldner@bluewin.ch	079 386 82 01
Jugi gross:	b.baering@tiscali.net	079 460 50 27
Jugi klein:	venturin@crv.ch	079 716 48 58



Giebenach

Gestaltung eines Lebensraums über Jahrhunderte

Urzeit - 2010

Geschichte

Geschichten

